



Brüssel, 20. Juli 2015

Sehr geehrtes AEC-Mitglied,

es freut mich sehr, Sie zum AEC-Jahreskongress 2015, der von 12. bis 14. November am Royal Conservatoire of Scotland in Glasgow, Vereinigtes Königreich, stattfinden wird, einladen zu dürfen.

Der diesjährige Kongresstitel lautet: **Auf Qualität setzen; Wissen teilen; Partnerschaften stärken: Neue Agenden und neue Strategien für die Musikhochschulbildung.** Wie Sie der kurzen Erläuterung im Anhang entnehmen können, bezieht sich dieser auf die beiden Hauptthemen, die wir bei unserer Versammlung diskutieren und hoffentlich voranbringen werden: der Beitrag der AEC zu einer europäischen Musikagenda als Teil ihres Dreijahresprojekts FULL SCORE (2014-17) und unser eigener neuer Strategieplan für die Periode 2016 bis 2020.

Dies sind beides umfangreiche Themen, die Zeit und Konzentration erfordern. Darin eingebettet sind zahlreiche Fragen, die für sich genommen wichtig sind. Beispielsweise muss eine europäische Musikagenda Elemente umfassen, die pädagogische, soziale und sogar wirtschaftliche Fragen abdecken. Wenn die AEC Einfluss auf ein so breites Spektrum an Fragen nehmen soll, wird sie dabei im Rahmen von Initiativen wie etwa der Agenda, die den gesamten Sektor vereinen, am effektivsten sein. Nicht nur durch ihre Beschäftigung mit der Agenda, sondern auch in einer Vielzahl anderer Kontexte hat die AEC 2015 daran gearbeitet, den Charakter ihrer Partnerschaften mit einer Reihe anderer Organisationen zu stärken, und sie betrachtet diese Entwicklungen als wesentlichen Beitrag zu ihrem strategischen Fortschritt der nächsten Jahren.

Auch andere wichtige Themen wurden auf jüngsten Kongressen regelmäßig behandelt und haben im Laufe des Jahres bedeutende Entwicklungen erfahren. Wir werden über den Fortschritt der Arbeitsgruppe für bereichsspezifische Indikatoren für Musik sowie von den ersten Ergebnissen der unabhängigen Qualitätssicherungsagentur für Musik, MusiQuE, deren Gründung beim Kongress 2014 angekündigt worden ist, berichten.

Die AEC-Website liefert alle relevanten Informationen über Kongressthemen, Programm, Veranstaltungsort, Reise und Unterbringung sowie einen Link zum Anmeldeformular: www.aec-music.eu/congress2015.

Sämtliche Mitglieder sind zur AEC-Generalversammlung, die am 14. November stattfinden wird, einberufen. Es werden Wahlen für zwei Sitze im Rat abgehalten werden. Informationen zu ihren jeweiligen Funktionen und zum Wahlverfahren selbst, sind [hier](#) zu finden.

Als InstitutionsleiterInnen sollten Sie nicht nur gut informiert sein, sondern auch Einfluss nehmen auf all die strategischen Fragen, die wir auf dem Programm haben. Dennoch freue ich mich, Ihnen versichern zu können, dass nicht der gesamte Kongress der abstrakten Diskussion solcher Fragen gewidmet sein wird. Unsere GastgeberInnen am Royal Conservatoire of Scotland haben eine ganze Reihe praktischer Aktivitäten und spannender Veranstaltungen geplant, die dafür sorgen werden, dass keiner von uns unsere Wurzeln in der praktischen Auseinandersetzung mit Musik – unserer gemeinsamen Berufung – vergisst. Fügen Sie dem noch die legendäre schottische Gastfreundschaft und den Ruf für ausgelassenes Feiern hinzu, und ich bin sicher, dass wir einen Kongress erleben werden, der ebenso anregend und unterhaltsam wie anspruchsvoll sein wird.

Wir sind unseren KollegInnen in Glasgow dankbar für ihr starkes Engagement, mit dem sie die Vorkehrungen voranbringen. Ich hoffe, Sie werden sich uns zu diesem Höhepunkt des jährlichen Veranstaltungskalenders der AEC anschließen können, und freue mich darauf, Sie in der pulsierenden Stadt Glasgow zu sehen!

Mit besten Grüßen,



Pascale de Groot, AEC-Präsidentin